ST. GOTTHARD, SAAL LINTH-ESCHER

DONNERSTAG, 21. APRIL 2022

1 NATURKRÄFTE UND HEILUNG AUS DER SICHT DER WALDMEDIZIN UND TCM

Vorsitz: Dr. med. John von Limburg Stirum

Ein Pendel-Referat mit

Dipl. Arzt Tomáš Hraško
FMH Endokrinologie & Diabetologie, Klinische Umwelt
Seegarten Klinik, Kilchberg

Dr. med. John von Limburg Stirum
Seegarten Klinik, Kilchberg

Sonne, Erde, Luft, Wasser und Wind als Haupt-Einflussfaktoren unseres Wohlergehens. Unsere Gesundheit entwickelte sich in den letzten 5 Millionen Jahren in Wechselwirkung mit den Naturgewalten. Entsprechend ist der Stoffwechsel optimal darauf eingestellt im Gedeih und Verderben. Wissenschaftliche Aspekte im Wechsel mit den assoziativen Betrachtungsweisen der TCM werden alternierend präsentiert zusammen mit praktischen Übungen zur Selbsterfahrung.

ZEITRAHMEN

13.00 Uhr Registration
14.00 Uhr Begrüssung und Einführung
17.15 Uhr Take home messages / Abgabe Bestätigungen

INKLUSIVE

- Credits bei verschiedenen Organisationen
- Vortragsfiles als pdf-File (mit Passwort)
- Zugang zur Industrie-Ausstellung
- Pausenkaffee, Networking

ST. GOTTHARD, BAHNHOFSTRASSE 87, ZÜRICH

PREMIUM PARTNER	WISSENSCHAFTLICHE KOOPERATION
LINDAREN med AG	gap
PLATIN PARTNER	**PLATIN PARTNER**
Burgerstein Vitamine	ARKTIS BIOPHARMA
PARTNER FORTBILDUNGEN	
BIOGENA	SWISSAnalysis
bio|vis' DIAGNOSTIK	SwissMountainPharma
swiss medical plus	PHYTOLIS

SEMINARGEBÜHREN PRO PERSON

SSAAMP-Mitglieder	CHF 95.00	pro Nachmittag
Nicht-Mitglieder	CHF 150.00	pro Nachmittag

SSAAMP Swiss Society for Anti Aging Medicine and Prevention

SSAAMP | Swiss Society for Anti-Aging Medicine and Prevention
Industriestrasse 3 | 6345 Neuheim / Zug, Switzerland
info@ssaamp.ch | www.ssaamp.ch

SSAAMP Swiss Society for Anti Aging Medicine and Prevention

ONLINE-ANMELDUNG
www.ssaamp.ch/tickets

PROGRAMM

IM HOTEL ST. GOTTHARD, BAHNHOFSTRASSE 87, ZÜRICH

FORTBILDUNG BETTER AGING 2022

Ab 13 Uhr; um 14 Uhr erstes Referat; ca. 17.15 Uhr Abschluss

ST. GOTTHARD, SAAL LINTH-ESCHER

DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2022

2 LEBER IM FOKUS

Vorsitz / Referent:in:
Dr. med. Simon Feldhaus und Sybille Binder

Dr. med. Simon Feldhaus

Wie kann man mit Orthomolekularer Medizin die Leber unterstützen?

Die Leber gilt als das vergessene Organ der Schulmedizin. Es gibt zig tausend Medikamente für fast alle Organe aber kein Medikament speziell für die Leber. Gerade bei Abbau- und Neutralisationsprozessen von Fremd - oder Eigensubstanzen die ja in zwei aufeinanderfolgenden Phasen ablaufen, sind Mikronährstoffe elementar. Hier können Mängel erhebliche Folgen haben. Weiterhin können durch gezielt angewendete Mikronährstoffkombinationen diese Funktionen unterstützt und verbessert werden.In diesem Vortrag erfahren Sie physiologische Grundlagen des Leberstoffwechsels, diagnostische Optionen und Behandlungsempfehlungen für die Leber.

Sybille Binder

Wechselwirkung Ernährung und Leber

Die Ernährung beeinflusst die Leber täglich in ihren Aufgaben. Wenn sich erhöhte Leberwerte zeigen war auch die Ernährung über längere Zeit hinweg daran beteiligt. Die Leber ist für ihre vielfältigen Aufgaben auf unterschiedlichste Nährstoffe angewiesen. Mangel- und Fehlernährung führen schnell zu Störungen der komplexen Aufgaben und zeigen sich nicht selten in Verdauungs- Entwicklungsstörungen oder Verhaltensauffälligkeiten.

Eine gezielt individualisierte Ernährung und Supplementierung unterstützt die Leberfunktionen und wirkt sich auf den ganzen Stoffwechsel aus. Dabei spielen tierische wie pflanzliche Nahrungsmittel beide wichtige Rollen.

ST. GOTTHARD, SAAL LINTH-ESCHER

DONNERSTAG, 3. NOVEMBER 2022

3 PERSONALISIERTES MANAGEMENT…

Vorsitz / Referent:in:
Prof. Dr. med. Petra Stute und Dr. med. dent. Jens Tartsch

Prof. Dr. med. Petra Stute

… der Wechseljahre

Alle Frauen erleben die Menopause – allerdings sehr unterschiedlich in der Häufigkeit und Intensität der Symptome.

Zum Glück gibt es eine grosse Auswahl an Therapiemöglichkeiten, so dass, basierend auf den menopausalen Symptomen, Alter, Vorerkrankungen, Ko-Medikation und Wünschen der Patientin ein individuelles Therapiekonzept erstellt werden kann.

Der Vortrag zeigt das strategische Vorgehen in der Diagnostik für eine individuelle Therapie von Wechseljahresbeschwerden.

Dr. med. dent. Jens Tartsch

… der Mundgesundheit

Zahnmedizin ist immer «personalisierte» Medizin, denn jede Mundsituation ist anders und bedarf einer individuellen Herangehensweise. Die «Personalisierte Medizin» sieht jedoch laut Definition des BAG vor, dass «zusätzlich zum Krankheitsbild Informationen über die biologische Ausstattung sowie weitere Gesundheitsdaten für die Behandlung einer Person einbezogen werden». Dieser Ansatz wird in der Zahnmedizin bisher kaum verfolgt, spielt jedoch in der individuellen Auswahl von Versorgungs- und Therapiekonzepten insbesondere für chronisch erkrankte Patienten oft eine entscheidende Rolle.

ST. GOTTHARD, SAAL LINTH-ESCHER

DONNERSTAG, 24. NOVEMBER 2022

4 RELEVANTE LABORANSÄTZE FÜR DIE PRAXIS

Vorsitz: Dipl. Ing. Otto Knes und Prof. Dr. med. Burkhard Schütz

Prof. Dr. med. Burkhard Schütz

Aktuelle Trends in der Mikrobiom- und Metabolom-Diagnostik

Genetische Mikrobiomuntersuchungen ermöglichen einen noch nie dagewesenen Einblick in die Welt der Darmmikrobiota. Durch Metabolomanalysen werden die Folgen von Mikrobiomveränderungen erkennbar. Vor allem aber ermöglichen sie klare, gezielte Ansätze, um entstehende Risiken oder bereits manifeste Erkrankungen zu therapieren.

Lassen Sie sich neue diagnostische Möglichkeiten aufzeigen und erfahren Sie mehr über neue wissenschaftlich fundierte und v.a. erfolgversprechende Therapieoptionen.

Dipl. Ing. Otto Knes

Mikronährstoffe, Metabolite, Hormone. Neue Möglichkeiten mit minimal invasiver Diagnostik

Die parallele Entwicklung von neuen Gerätschaften zur einfachen, schmerzfreien und standardisierten Entnahme von Kapillarblut und sinkende Nachweisgrenzen in der instrumentellen Analytik erlauben die Bestimmung von immer mehr Biomarkern. Speichel und Urin ergänzen für bestimmte Fragestellungen die Bestimmungen aus dem Blut. Als Richtgrösse für die gezielte therapeutische Intervention ist die Analytik unverzichtbar und mit den neuen Möglichkeiten erweitert sich das sowohl das Spektrum der Analyten als auch die Bereitschaft der Patienten für die Probenentnahme. Erfahren Sie in dieser Fortbildung mehr über den aktuellen Stand der Entwicklung und die Möglichkeiten für Ihre Praxis.